

Presse-Information

1. Februar 2018

Hamburger Hochbahn AG

Christoph Kreienbaum
Pressesprecher
Büro: 040/32 88-21 21
Mobil: 0178/628-21 21
presse@hochbahn.de

Flüchtlinge: Erfolgreicher Einstieg zum Busfahrer

- **Programmteilnehmer werden ab sofort im normalen Busfahrdienst eingesetzt**
- **Fortsetzung des Programms mit DEKRA als Partner beschlossen**
- **Finanzielle Unterstützung durch Agentur für Arbeit und Jobcenter**

Ein anspruchsvolles Programm zur Integration von Flüchtlingen in den Arbeitsmarkt hat seinen Abschluss gefunden – und startet durch. Heute erhielten zehn Flüchtlinge von Henrik Falk, Vorstandsvorsitzender der Hamburger Hochbahn AG (HOCHBAHN), ein Schreiben, das sie zu einem festen Teil des Teams aus rund 2 000 Busfahrerinnen und Busfahrern macht. Ein weiterer Teilnehmer steht gerade vor dem Abschluss seines Praktikums und wird seinen Kollegen in Kürze folgen. Das erfolgreiche Programm wird fortgesetzt.

Vor genau einem Jahr waren insgesamt 16 Flüchtlinge in dem gemeinsamen Programm von HOCHBAHN und Dekra gestartet. Auf dem Fahrplan standen in den darauffolgenden Monaten Fahrschule und Vorbereitung auf die Prüfung zum Pkw-Führerschein sowie ein intensives Deutsch-Sprachtraining. Im Frühjahr des letzten Jahres starteten die Teilnehmer ihre sechsmonatige Ausbildung zum Erwerb des Busführerscheins. Daran schloss sich ein mehrmonatiges Praktikum im Busbereich der HOCHBAHN an. Das Projekt wurde von der Agentur für Arbeit und dem Jobcenter team.arbeit.hamburg finanziell unterstützt.

Henrik Falk: "Ich habe großen Respekt vor der Leistung, die die neuen Kollegen in den letzten zwölf Monaten gezeigt haben. Aufgrund der positiven Erfahrungen werden wir das Projekt gemeinsam mit unserem Kooperationspartner Dekra fortsetzen. Auch künftig suchen wir qualifizierte und motivierte Busfahrerinnen und Busfahrer. Gleichzeitig wollen wir als HOCHBAHN einen spürbaren Beitrag für die Integration geflüchteter Menschen leisten."

Fortgesetzt wird bei der Neuauflage des Integrationsprogramms auch das vor einem Jahr initiierte Patenmodell. Alle Projektteilnehmer hatten zum Beginn des Programms eine erfahrene Busfahrerin bzw. einen erfahrenen Busfahrer zur Seite gestellt bekommen, der für Fragen zur Verfügung stand sowie praktische Tipps und Orientierung geben konnte.

Für die Fortsetzung des Programms, das weiterhin von der Agentur für Arbeit und dem Jobcenter team.arbeit.hamburg finanziell unterstützt wird, sucht die HOCHBAHN ab sofort wieder geeignete Bewerberinnen und Bewerber. Diese müssen unter anderem folgende Kriterien erfüllen:

- Aufenthalts- und Arbeitserlaubnis
- Wohnort Hamburg
- absolvierter Integrationskurs
- grundlegende Deutschkenntnisse (B1-Niveau)

Die 1911 gegründete Hamburger Hochbahn AG (HOCHBAHN) befördert mit ihrem eigenen Fahrzeugpark aus mehr als 250 U-Bahnen und rund 1.000 Bussen über 1,2 Millionen Fahrgäste täglich. Dabei bedient die HOCHBAHN als einer von 34 Partnern im Hamburger Verkehrsverbund (HVV) über 1.400 Haltestellen und ist das größte Verkehrsunternehmen im HVV-Einsatzgebiet. Rund 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten bei der HOCHBAHN rund um die Uhr für eine attraktive bequeme und zukunftsorientierte Mobilität in Hamburg.